

AVS - Update 1.7.9/289 (1.7.9_582)

29.07.2021, aktualisiert am 01.10.2021

Erfassung PCR-Tests

In der Einführungs- bzw. Übergangsphase vor dem 31.08.2021 werden die in der Apotheke durchgeführte PCR-Tests in der Apothekensoftware genauso erfasst und abgerechnet wie Antigen-Tests, danach wird ein eigener Artikel berücksichtigt. Mit dem Update 1.7.9/289 stellt das AVS zusätzlich unterstützende Funktionen Verfügung:

neue Schaltfläche für die Kennzeichnung von Rezepten für PCR-Tests

Die neue Schaltfläche [Durchführung PCR-Test in der Apotheke] erzeugt Ersatzrezepte analog zu [Durchführung Test in der Apotheke], wobei in der Übergangsphase bei Verwendung des Antigen-Tests (PZN 9031002/9031025) lediglich eine Kennzeichnung in der Datenbank erfolgt, um rückwirkend Anpassungen vornehmen zu können (Neuberechnung von Deckungsbeiträgen).

Nach dem Ende der Übergangsphase wird der neue Artikel für PCR-Tests (PZN 9031054) verwendet und im Bereich 'Rezeptpositionen' angezeigt, nachträgliche Anpassungen sind nicht mehr notwendig.

Unabhängig von den entsprechenden Einstellungen wird bei Verwendung der neuen Schaltfläche generell keine Testbescheinigung gedruckt.

Erfassung der Probanden im AVS und Export in Form von CSV-Dateien (optional)

Abhängig vom Bundesland bzw. vom beauftragten Labor werden die Probanden derzeit auf unterschiedliche Art und Weise erfasst bzw. übermittelt. In manchen Apotheken erfolgt die Datenerfassung online über eine eigene Hard- und Software, andere verwenden vom jeweiligen Labor zur Verfügung gestellte (unterschiedliche) Excel-Sheets oder übermitteln handschriftlich ausgefüllte Begleitzettel.

Mit der Programmversion 1.7.9/289 kann die Erfassung der Probanden optional auch im AVS erfolgen. Das ist allerdings nur dann sinnvoll, wenn die in der Folge erstellten CSV-Dateien möglichst ohne bzw. mit geringem Nachbearbeitungsaufwand an das jeweilige Labor übermittelt werden können.

Um Probanden im AVS erfassen und exportieren zu können, muss im AVS-Programmordner eine Datei avs_pcr_daten.xxx vorhanden sein. Ist das der Fall, wird im oben dargestellten Fenster 'beim Klick auf die Übernehmen-Schaltfläche eine zusätzliche Eingabemaske geöffnet.

Daten aus dem Ergebnis der VDAS-Abfrage werden bereits vorgeladen. Zusätzlich einzugeben sind jene Daten, welche an das Labor übermittelt werden sollen, insbesondere die Nr. des verwendeten Tests (diese kann meistens über einen Barcode gescannt werden) sowie Telefonnummer und E-Mail-Adresse der getesteten Person.

Die erfassten Daten werden gespeichert und können über den neuen Menüpunkt 'Rezeptabrechnung - Optionen - Export PCR-Daten' im CSV-Format exportiert werden.

Anzahl, Reihenfolge und Spaltenüberschriften der zu exportierenden Daten können über die Datei avs_pcr_daten.xxx zeilenweise konfiguriert werden (ist die Datei leer, werden alle Felder exportiert):

Spaltenindex[:alternative Spaltenüberschrift]

Folgende Felder stehen dabei zur Verfügung (in Klammern die Standardüberschriften):

0 (Datum)	// Testzeitpunkt
1 (SVNR)	
2 (TestNR)	
3 (Vorname)	
4 (Nachname)	
5 (Geschlecht)	
6 (Geburtsdatum)	
7 (TelNR)	
8 (SMS)	// SMS bevorzugt
9 (eMail)	
10 (Adresse)	// Anschrift
11 (PLZ)	
12 (Ort)	
13 (Anmerkung)	
99	// leere Spalte

Für Apotheken, welche das Wiener Labor 'Confidence' beauftragen und die Probanden im AVS erfassen, sieht der Inhalt von avs_pcr_datens.xxx z.B. wie folgt aus (Stand 03.08.2021):

3
4
2:Probencode
6:Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ)
0:Abstrichdatum (TT.MM.JJJJ)
0:Uhrzeit
99:Mitgliedsstaat
1:Sozialversicherungsnummer
7:Telefonnummer
9:Email
5
99:Analysedatum(wir)
99:Ergebnis(wir)

Bitte klären Sie jedenfalls vor der Entscheidung, das AVS für die Erfassung und Übermittlung der Probanden zu verwenden mit dem von Ihnen beauftragten Labor ab, ob die mit dem AVS erzeugten CSV-Dateien vom Labor verarbeitet werden können bzw. ob und in welchem Ausmaß eine manuelle Nachbearbeitung erforderlich ist.

So könnte es z.B. sein, dass die CSV-Datei manuell mit Excel geöffnet und vor der Übermittlung an das Labor im XLS/XLSX-Format gespeichert werden muss. Vorstellbar wäre auch, dass eine vom Labor zur Verfügung gestellte Excel-Vorlage geöffnet und der Inhalt der CSV-Datei über die Zwischenablage in diese Vorlage hineinkopiert wird (gegebenenfalls samt Umformatierung bestimmter Inhalte).

Bei Dateien, welche an das Wiener Labor 'Confidence' übermittelt werden, ist z.B. eine Nachbearbeitung wie folgt erforderlich:

- exportierte CSV-Datei mit Excel öffnen
- Spalte 'Abstrichdatum' markieren und als 'Datum' formatieren
- Spalte 'Uhrzeit' markieren und als 'Zeit' formatieren
- Spalte 'Mitgliedsstaat' mit 'AT' befüllen *)
- Datei speichern (wieder als CSV)
- CSV-Datei erneut öffnen und als XLSX speichern

*) Entfällt, wenn man im Eingabefenster im Datenfeld 'Anmerkung' immer 'AT' eingibt und in der xxx-Datei den Eintrag '99:Mitgliedsstaat' durch '13:Mitgliedsstaat' ersetzt.

Aufgrund völlig unterschiedlicher und sich zum Teil bis heute (03.08.2021) ändernder Vorgaben war es kurzfristig und mit vertretbarem Programmieraufwand leider nicht möglich, eine Lösung anzubieten, bei der für jede Konstellation auf Knopfdruck die richtige Datei im richtigen Format erzeugt wird.

Update 01.08.2021 - optional Ausdruck Begleitschein

Im Fenster 'Eingabe der PCR-Testdaten' steht zusätzlich eine Schaltfläche zum Ausdrucken eines Begleitscheins zur Verfügung.

Der Ausdruck kann entweder am Rechnungs- oder am Bondrucker erfolgen. Voreingestellt ist jener Drucker, welche in den Mandanteneinstellungen im Fenster 'Ersatzrezept' als Drucker für die Test-Bescheinigungen festgelegt wurde.

Anzahl und Reihenfolge der Datenfelder sind beim Drucken und beim Erstellen von CSV-Dateien gleich und können wie oben beschrieben über die Datei 'avs_pcr_daten.xxx' konfiguriert werden (ist die Datei leer, werden alle Datenfelder gedruckt bzw. exportiert). Für das Drucken von Begleitscheinen stehen zusätzliche Optionen zur Verfügung:

```
98                                     // Leerzeile
98: :Zusatzinfo XYZ                   // Druck 'Zusatzinfo XYZ' in rechter Spalte ohne Bezeichnung
98: Unterschrift: _____          // Druck 'Unterschrift:' in linker und ' _____' in rechter Spalte
```

Mittels '#ENTER#' kann innerhalb eines Textes ein Zeilenumbruch ausgelöst werden (oder man gibt mehrere einzelne Zeilen mit '98' an).

```
HEADER:                             // Übersteuerung der Standardkopfzeile
FOOTER:                              // Übersteuerung der Standardfußzeile
```

Bei Ausgabe am Bondrucker kann aus technischen Gründen keine Fußzeile gedruckt werden.

```
SCALE:n[,n]                          // Skalierungsfaktor allgemein
SCALEA4:n[,n]                        // Skalierungsfaktor für A4-Ausdruck
SCALEBON:n[,n]                      // Skalierungsfaktor für Bondrucker
```

Bei Ausgabe am Bondrucker erfolgt die Skalierung der Schriftgröße in der Regel automatisch aufgrund der Länge der zu druckenden Bezeichnungen, Datenfelder und Texte. Bei Verwendung von A4-Druckern (Rechnungsdrucker) kann es sinnvoll sein, einen Skalierungsfaktor von 1,5 anzugeben.

Das Drucken von Datenfeldern, welche nicht exportiert werden, ist nicht vorgesehen.